

Das Puppenhausmuseum Basel präsentiert:

„Wochenende im Tierreich“; eine Sonderausstellung über die bewegte Welt von Steiff

Das Puppenhausmuseum Basel präsentiert vom 7. Juni bis zum 12. Oktober 2003 ein wahres Schmuckstück: ein mechanisches Steiff-Schaustück aus dem Jahre 1928; letztmals im Originalzustand gezeigt an der Weltausstellung 1933 in Chicago.

Die bewegte Welt von Steiff

Schaustücke, also Bühnen mit mechanischen Figuren, erfreuten sich als öffentlich vorgeführte Attraktionen seit Ende des 17. Jahrhunderts grosser Beliebtheit. Verschiedene Firmen versuchten sich in der Herstellung solcher Schaustücke. Darunter auch die Firma Steiff. Nach dem Tode von Margarethe Steiff im Jahre 1909 übernahmen Hugo und Otto Steiff als Geschäftsführer das Unternehmen. Die Wirtschaftskrise zwang die Firma Steiff, neben den bisher erfolgreichen Bären auch Neuentwicklungen auf den Markt zu bringen. Im Jahre 1928 entstand das Original des Schaustücks „Wochenende im Tierreich“.

Weltausstellung 1933 in Chicago

Ein "Jahrhundert des Fortschritts" wollte die 1933 in Chicago stattfindende Weltausstellung einläuten. Ein grosses Thema waren unter anderen auch die fortschrittlichen Erziehungsmethoden für Kinder. So wurde eigens für Kinder ein grosser Spielplatz gebaut, der "Enchanted Island" (verzauberte Insel) hiess. Darauf konnten die Kinder nach Herzenslust mit Karussellen, Miniatureisenbahnen usw. spielen, Pony reiten und – unter anderen Attraktionen – sich am "Wochenende im Tierreich" erfreuen. Ein Schaustück mit imponierenden Ausmassen: über 5 Meter in der Länge und mehr als 2 Meter breit und hoch! Mit ihren Bewegungen und Tätigkeiten verzauberten die mechanischen Tiere Klein und Gross. Ausserdem wurden die Kinder von geschulten Animatoren betreut, in einem Puppentheater mit lustigen Lehrstücken unterhalten und konnten in der Kinderbibliothek Bücher ausleihen. Dadurch wurden die Kinder, samt ihren vielen Spielsachen, gleichsam selbst zu Exponaten der Weltausstellung.

Original verschwunden

Nachdem das Schaustück an der Weltausstellung in Chicago zum letztem Mal öffentlich gezeigt worden war, ist nicht mehr nachvollziehbar, wo die Aufbauten verblieben sind. Seit 1933 gelten sie offiziell als verschwunden. Geblieben aber ist eine Aufnahme, die das Original-Schaustück in seiner ganzen Grösse zeigt. Das Foto ist zum Glück fein säuberlich in den Steiff-Archiven hinterlegt worden.

Ein Wochenende im Tierreich

Die Sonderausstellung im Puppenhausmuseum Basel wurde durch die Zusammenarbeit mit der Firma Steiff möglich: Anhand der Originalfotos aus den Steiff-Archiven ist die Anlage im Auftrag des Puppenhausmuseums von der Firma Steiff originalgetreu wieder hergestellt worden. Die gesamte Mechanik ist identisch mit der des ursprünglichen Schaustücks. Bei den Tieren handelt es sich um die Originale von 1928.

Unser Schaustück präsentiert 47 Steiff-Tiere, die sich sportlich, musikalisch oder anderweitig betätigen. Die Tiere tummeln sich um einen Gebäudekomplex, der für die damalige Zeit in einem modernen Stil erstellt worden war; angelehnt an den Bauhausstil. Es gibt Schimpansen zu bestaunen, die einen gemütlich Kaffee trinkenden Bären triezen oder eine Gruppe von Wandervögeln, die zum Abmarsch bereit steht. Ein Fräulein greift in der Villa Lampe in die Tasten des Klaviers, junge Hasen hören Radio über Kopfhörer, ein weiteres Trio von Schimpansen betätigt sich selbst musikalisch und nebst vielen anderen Figuren ertüchtigen sich auch drei Elefanten im „Institut für Körperpflege“. Es ist eine wahre Freude, über die vielfältigen Beschäftigungen der Tiere zu staunen, die jeden Tag Wochenende feiern.

Öffnungszeiten

Museum/Shop: täglich von 11 bis 17 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr

Café: täglich von 10 bis 18 Uhr, donnerstags bis 21 Uhr

Eintrittspreis: CHF 7.-/ 5.-, Kinder bis 16 Jahre sind frei und nur in Begleitung Erwachsener.

Kein Zuschlag für die Sonderausstellung.

Das gesamte Gebäude ist rollstuhlgängig.

Puppenhausmuseum Basel

Steinenvorstadt 1, 4051 Basel

Telefon +41 (0)61 225 95 95,

Fax +41 (0)61 225 95 96

www.puppenhausmuseum.ch

www.puppenhausmuseum.ch/wochenende